

Protokoll Elternrat der Schule Zurlinden

Datum: **Dienstag, 16. Januar 2024**
Zeit: 19:00 Uhr nur Elternrat / ab 19.30 mit Schulvertretenden
Ort: Schulhaus Zurlinden, Eingangshalle

Traktanden

1. Willkommen
2. Protokoll Elternrat 16. Januar 2024
Verdankung des Protokolls vom 03. Oktober 2023
- Angenommen, einstimmig
3. Vorstellungsrunde neue Elternrätinnen und Elternräte inkl. Abwesenheiten
4. **Hr. Panier, Fachlehrer für Verkehr, Stadtpolizei Zürich**
 - a. In seiner Rolle ist Hr. Panier ein Freund von Fussgängerstreifen. Er versteht sich als Vertreter der vor allem jüngeren Kinder, die keine Stimme bei der Gestaltung des öffentlichen Raumes und der Verkehrsführung haben.
 - b. Eine 3.5 stündige Ortsbegehung mit Entscheidern von unterschiedlichen städtischen Ämtern hat zu Beginn der Bautätigkeiten stattgefunden. Hr. Panier hat daran teilgenommen und die Interessen der Kleinsten Verkehrsteilnehmer eingebracht – im Sinne von Empfehlungen.
 - c. Erwiesen ist, dass für 4- bis 7-jährige Kinder ein Fussgängerstreifen mehr Sicherheit schafft. Für ältere Kinder und Jugendliche ist dies nicht mehr so.
 - d. Aus Sicht der Automobilisten ist es einfacher ohne Fussgängerstreifen da sie ihn grundsätzlich Vortritt geniessen.
 - e. Im Quartier sind einige Fussgängerstreifen nach der Sanierung der Strassen etc. verloren gegangen. Hierzu ist die Regel, dass in 30-er Zonen Fussgängerstreifen vorkommen, wenn diese zu Zeiten der 50-er Geschwindigkeit ohne nachfolgenden Umbau angelegt wurden oder wenn sie direkt zu Schulen/Kindergärten/Pflegeheimen führen.
 - f. Wenn es einen Fussgängerstreifen hat müssen Fussgänger über diesen gehen und zwar bis zu 50 Meter davon entfernt. Falls es keinen Fussgängerstreifen hat, haben Fahrende Vortritt vor Fussgängern.
 - g. Eine Verengung des Kurvenradius wurde im Quartier eingesetzt, um die Automobilisten dazu anzuregen bei diesen Kurven das Tempo zu reduzieren. Der Randstein wurde durchgängig auf 6 cm abgesenkt, um es Lastwagen zu erlauben die Kurven leichter zu fahren.
 - h. Es sorgt beinahe jede Verzweigung für Diskussionsstoff, was Parkieren, Absperrungen und ein korrektes Verhalten betrifft.
 - i. **Empfehlungen von Hr. Panier:**
 - i. Gemeinsam üben! Das geht nur, wenn die Kinder nicht mit Elterntaxi gebracht werden und tatsächlich begleitet werden.
 - ii. Die Kinder bestätigen, wenn sie das Selbstvertrauen und den Mut aufgebaut haben alleine und korrekt über die Strasse zu gehen!
 - iii. Vorbild sein!
 - iv. Die Erwachsenen begleiten die Kinder, nicht umgekehrt. Ohne Handy.
 - v. Für die Sichtbarkeit der Kinder auf der Strasse sorgen! (Kleidung, etc.)
 - j. Stadt Zürich gibt Empfehlungen zum Schulweg im Internet unter '**Schulwegplan Stadt Zürich**'. Die Webseite ist gut aber wenig bekannt.

5. Austausch Elternrat ohne Schulvertretende
 - a. Keine Notizen

6. **Schule, Schul-nahe Behörden: Zuständigkeiten und Zusammenarbeit (Seraina Vils)**
 - a. Elternrat, dessen Arbeit und weitere Vernetzungen:
 - i. Aufteilung Unterricht und Betreuung, sowie Hausdienst
 - ii. 'oberhalb' ist Kreisschulbehörde (früher 'Schulpflege'), in wessen Namen ein 'besuchendes' Mitglied zugeordnet ist. Präsidentin ist Frau Wüthrich, wie alle ein (politisch) gewähltes Mitglied, bewahrt den Überblick über die Kreisschulgebäude und Aktivitäten im Schulkreis.
 - iii. Die Bildungsdirektion des Kantons (1) einerseits und das Schulamt (2) der Stadt auf der anderen Seite
 1. Bildungsdirektion: Unterricht, Lehrpläne, Anstellungen Lehrpersonen, Schulleitung – alles kantonal angestellte Personen
 2. Schulamt: Weisungen, strukturelle Voraussetzungen, Betreuung, Hausdienst ergo alles städtische Angestellte. Anstellungen laufen via Kreisschulbehörde an das Schulamt. Analog für kantonale Anstellungen an die Bildungsdirektion.
 - iv. Die Externe Schulevaluation kommt von kantonaler Seite und ist nur unterrichtsbezogen.
 - v. Kontext / Player im Bezug auf die Schule:
 1. Quartiervernetzung: Vereine, Politik, Verbände (4/a Vernetzungssitzungen mit Teilnahme der Schulen: Möglichkeiten für Schulen, etc.)
 2. Schulärztlicher Dienst Schulpsychologische Dienst ('SPD', Schullaufbahn, etc., sowie beratend für Eltern und Lehrpersonen), Schulzahnklinik/ Prophylaxe
 3. Jugend- / Verkehrspolizei, KESB
 4. Fachstelle Gewaltprävention: Klassenintervention (Beratung, Intervention)
 5. Familienklasse, Stiftungen: Familienklasse als Ort, um Schwierigkeiten im Familiensetting zu adressieren. Eltern können sich hier unter Begleitung von Fachpersonen miteinander austauschen.
 6. Sozialdienst, Schulsozialamt (unabhängig von Schulbehörden/ Schulen)
 - vi. Elternrat ('ER') kaskadiert ER Zurlinden => ER Kreis => ER Stadt => ER Kanton, jeweils durch Vertretungen.
 - vii. Vertreter der Kreisschulbehörde werden in einer Volkswahl gewählt. Nebst Parteimitgliedern, können sich auch parteiungebunden Personen, zur Wahl stellen.

7. Informationen / Rückmeldungen der Lehrpersonen (Anlässe, besondere Themen etc.)

8. Informationen / Rückmeldungen aus der Betreuung/Hort (Jörg Schumacher)
 - Personelle Situation
 - Änderungen bei der An-/Abmeldung von Kindern: Termine sind verbindlich- Ausnahmen sind nicht möglich!
 - Varia
Siehe unter 'Varia' in Kapitel 9
Jörg Schumacher wird nach OP bald wieder seine Arbeit aufnehmen.

9. Informationen / Rückmeldungen von der Schulleitung (Seraina Vils)
 - Personelle Situation – IF Kindergarten
 - Die Tagesschule an der Schule Zurlinden: Stand und Ausblick
 - Simulation / Test Tagesschule am 11. März 2024
Dazu wird noch separat informiert, vor allem am Elternabend. siehe die

Einladung via Schoolfox.

- **ACHTUNG!** Info der Schule an die Eltern am 29. **Februar** 2024!

Vertretungen seitens der Schule präsent, ausdrücklich gewünscht ist möglichst hohe Präsenz der Eltern !

- Verkehrstechnische Situation / Schulwege Schule Zurlinden inkl. Kindergartenhaus
Die Baustelle hat hoffentlich bald ein Ende, geplant im Mai. Bald soll die Ottilienstrasse komplett abgesperrt werden, was auch den Pausenplatz beeinträchtigen wird.
Ein gewisser Gewöhnungseffekt ist eingetreten, was die Verkehrsführung an der Kalkbreitenstrasse betrifft. Die Kinder kennen und respektieren die Markierungen gemäss Beobachtungen sehr gut. Die längeren Rotphasen verleiten Erwachsene gelegentlich zum Überqueren bei 'Rot'.

- Externe Schulevaluation (ESE) der Schule Zurlinden
Sie findet alle 4 Jahre statt.
Die Eltern bekommen ein Couvert pro Kind mit einem Fragebogen zugestellt. Es kann auch per Onlinetool teilgenommen werden. Bitte an alle Eltern, die Umfrage proaktiv auszufüllen. Informationen zur Beurteilung werden im Mai der Schule zugestellt.

- Eltern im Kindergartenhaus / in den Schulräumlichkeiten
 - i. Betreuung und Schule: **Eltern sollten nicht in den Gebäuden der Schule auf Ihre Kinder warten. Ebenso sollen sie nicht zur Kindergarderobe der Turnhalle hoch gehen.**
 - ii. Der Präsenz **unbefugter Erwachsener in den Gebäuden der Schule ist vorzubeugen.** Diese Art von Erwachsenen- 'Präsenz ist nicht erwünscht und nicht erlaubt'
 - iii. Dies aufgrund von problematischen Anlässen in der Vergangenheit.
 - iv. Zusätzlicher Faktor ist der Wärmeverlust im Winter, wenn die Türen schlecht schliessen, nachdem ungeübte Benutzer ein- und austreten. Bitte nur Hauptausgänge benützen!
 - v. Hierzu gehört, dass dies durchgängig allen Beteiligten kommuniziert wird
 - vi. Neu müssen alle Kinderwagen draussen auf den Kinderwagenparkplätzen abgestellt werden. Sie gehören nicht ins Gebäude!

- Varia
 - i. Läuse: es soll immer aktiv der Schule und Betreuung gemeldet werden, wenn Befall in der Familie entdeckt wird.
 - ii. Absenzmeldung/ Krankheit: Für Schulbesuch genügt die Meldung per Absenzentool, welches keine Angabe von Gründen ermöglicht, für Kindergarten wäre eine Meldung unter Angabe des Grundes gewünscht, dies dann nicht mittels Absenzentool.
 - iii. Betreuung: Quartalsthema 'es wird kälter'
 - iv. Betreuung: Sportferienthema Mittelalter
 - v. An- und Abmeldung: verantwortliche Person, welche die Liste führt, trägt gelbe Weste, damit Meldung nicht vergessen geht.
 - vi. Ausnahmen bei Anmeldungen bei Betreuungsangeboten, Q-Tagen und anderem können nicht mehr gewährt werden. Gründe: Städtischer Entscheid, organisatorisch bei 90 Kindern nicht mehr machbar.
 - vii. Am 19. April ist das Schulhaus komplett geschlossen, wegen bautechnischer Massnahmen, keine Betreuung wird geboten, ausser, wenn bedeutende Gründe vor den Sportferien dargelegt werden.
 - viii. Der Kulturmarkt (Ämtler- / Kalkbreitestrasse) lädt am 7. Februar 2024 zu einem Workshop ein, was eine erweiterte Nutzung der Räumlichkeiten betrifft, begleitet von einem Apero. Anmeldung bis am 20.1.24 möglich (siehe Beilage am Ende des Protokolls)

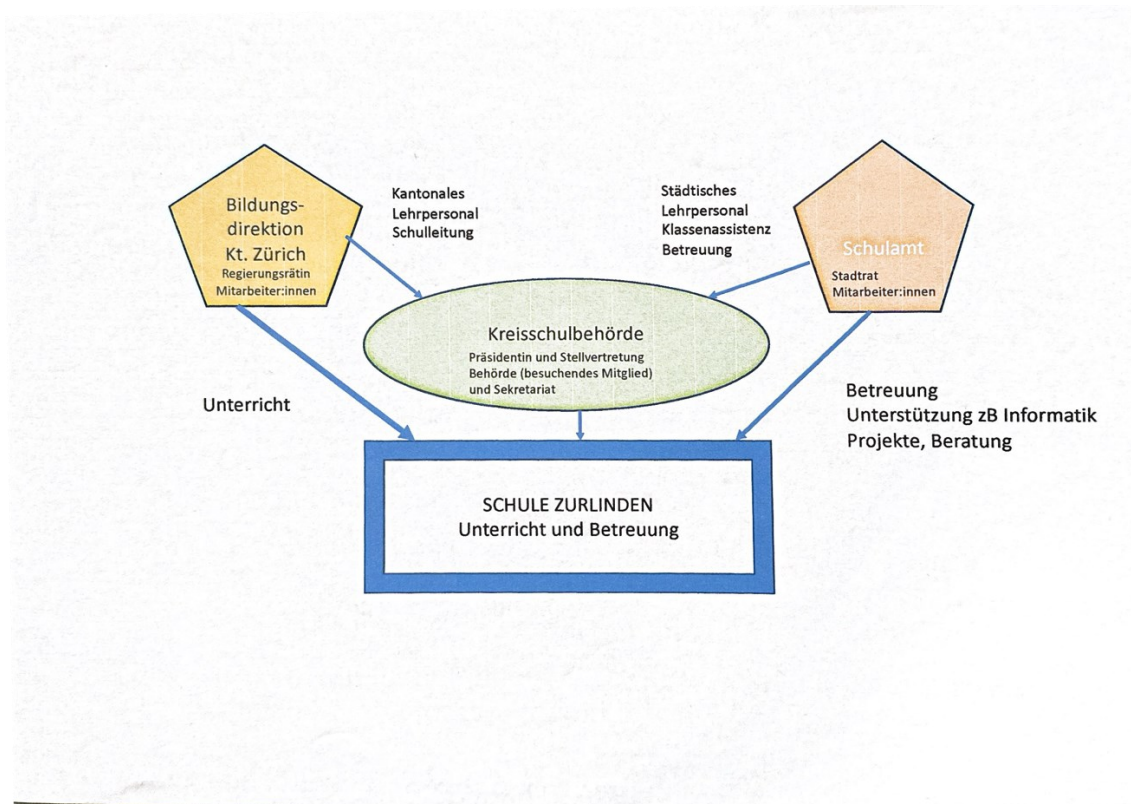
10. Informationen / Rückmeldungen von den Eltern / Elterndelegierten
- Anstehende Elternbildungen zum Thema «Resilienz – Kinder fürs Leben stärken» am 1. Februar, 20h-21.30 (Natascha)
Bereits 100 Anmeldungen, weiter ist Anmeldung (und Spende) möglich
 - Zusammenarbeit der Eltern / Elternerätinnen und Elterneräte (Natascha, David)
Eltern: Bitte Elternrat bei allgemeinen Anliegen ins CC nehmen
 - Zukunftstag am 9. November 2023 (alle)
Ein paar, wenige Eltern / Kinder haben sich beteiligt, 5 Kinder, alle, haben einen Platz bekommen. Frühzeitig geplant und vernetzt sollte es einfacher machen, dass alle einen Platz bekommen
 - Erzählnacht am 10. November 2023 EKG Delegierte der Schule Zurlinden (alle)
Wurde als sehr stimmungsvoll wahrgenommen, leider wenig Beteiligung der Eltern, dies soll stärker angeregt werden. Klarzustellen wäre auch, dass Kinder nicht ohne Eltern kommen.
 - Räbeliechli-Umzug (alle)
Der vergangene Umzug wurde wohlwollend kommentiert.
Im 2024 werden die Eltern sich und ihre Kinder wahrscheinlich per Schoolfox anmelden können. Externe Kooperation wird angestrebt.
11. Ausblick (Natascha, David)
- Besuchstag am 19. März 2024
Am 11. März für Elternratsmitglieder am Tagesschultest
Am 19. März ist Besuchstag für alle Personen
Die Beteiligung des ER an den Besuchstagen wurde im 2020 aufgrund Corona gestoppt und nicht mehr aufgenommen. Andererseits soll der ER und die Vernetzung gefördert werden. Dies sind zwei verschiedene Themen und es wurde diskutiert, wie und in welcher Form diese beiden Kommunikationsformen gestärkt werden können.
Die Kommunikation kann über die Elterneräte in die Klassen transportiert werden, da aus jeder Klasse mindestens zwei Elternvertreter im ER vertreten ist.
Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit (21:40) soll die Diskussion an der nächsten Sitzung vertieft werden.
 - Flohmi
Es ist kein Interesse an einem Flohmarkt sichtbar gewesen. Die Initiative von Frau Galliker ist verlaufen, es fehlt an einer konzertierten Organisation. Wer würde sich zur Verfügung stellen?
Aufgrund der baulichen Massnahmen sollte erst im Herbst wieder ein Flohmarkt angedacht werden. Ersatzweise kann kein anderer Standort angeboten werden, aufgrund öffentlicher Auflagen.
12. Varia
- Sichtbarkeit ER: Diskussion am 20. März fortzuführen
 - Elektroniktag
Der Elektroniktag wurde u.a. als aufreibend wahrgenommen, nicht nur als Gewinn.
Die Diskussion soll anlässlich nächster ER Sitzung geführt werden.

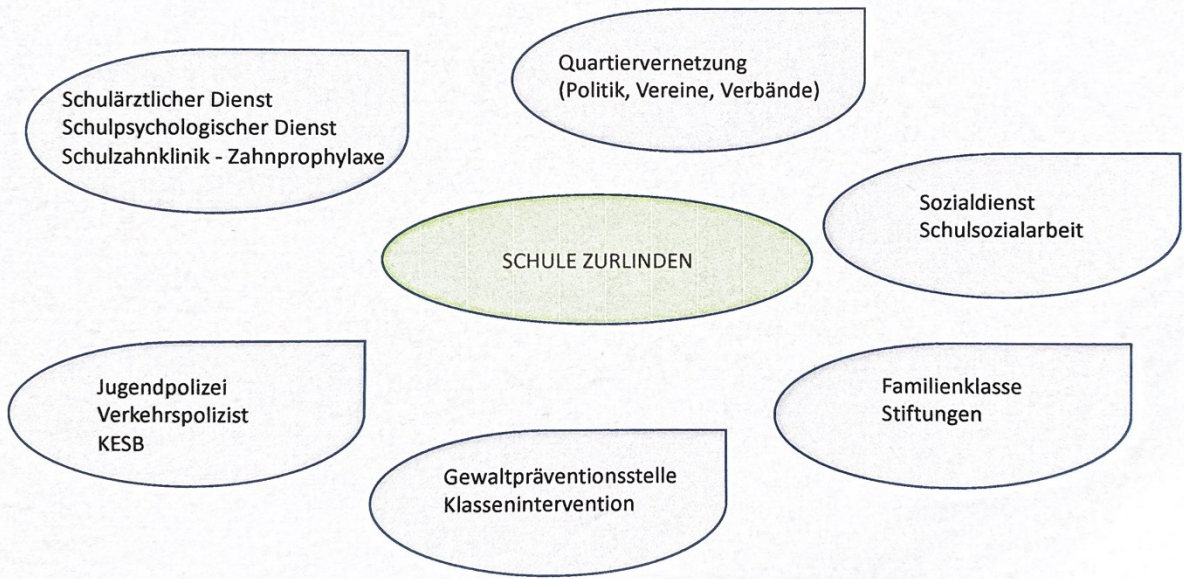
Anschliessend: Für alle, die Zeit und Lust haben, gibt es nach der Sitzung einen Umtrunk auf dem Idaplatz.

Wir grüssen euch herzlich, bis bald
Natascha, Bernhard und David

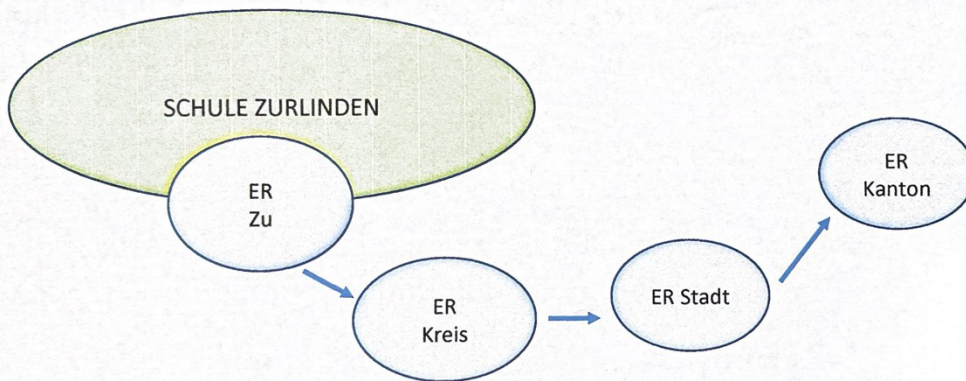
Bitte Abmeldungen an David richten: divtipro@gmail.com

Sitzungen 2024: Dienstag, 16. Januar / Mittwoch, 20. März / Dienstag, 11. Juni – jeweils um 19h
Beilagen (Projektion von Seraina Vils)





Elternkomitees mit Vertretungen



AUFGABEN DES ELTERNRATES

In einem Elternrat sind Elternvertreterinnen und -vertreter aus allen Klassen. Damit ist die Elternmitwirkung auf Klassenebene verankert. Der Elternrat wählt einen Vorstand oder ein Präsidium. Dieser/dieses leitet den Elternrat. Elterndelegierte tauschen sich mit der Klassenlehrperson über erzieherische und schulorganisatorische Fragen aus. Sie vertreten die Anliegen der Eltern der Klasse im Elternrat.

Alle Eltern einer Schule bilden zusammen den Elternrat. Der gewählte Vorstand leitet den Elternrat. Zum Elternrat gehören Arbeits- und Projektgruppen. Sie planen, organisieren und realisieren Ideen und Projekte in Absprache mit der Schule.

Vils Seraina (KfK)

Von: Delphine Lyner <delphine.lyner@kulturmarkt.ch>
Gesendet: Dienstag, 16. Januar 2024 17:00
An: Vils Seraina (KfK)
Betreff: [Extern]Reminder: Einladung zum Workshop

Reminder!!

EINLADUNG 7. Februar 17:00 im Kulturmarkt

Guten Tag Seraina Vils

Wir erlauben uns Sie/dich nochmals auf unseren Workshop aufmerksam zu machen und bedanken uns bei allen, die sich bereits angemeldet haben!

Hier nochmals das ursprüngliche Mail:

„Wir benötigen eure Hilfe!

Wir sind daran, unser Angebot zu überprüfen und sind daran interessiert, wo möglich, unsere Aussen- und Innenräume, vermehrt der Öffentlichkeit und einzelnen Gruppen zur Verfügung zu stellen.

Dazu würden wir gerne mit euch gemeinsam herausfinden, was eurer Meinung nach im Quartier fehlt, wo es ergänzende Angebote bräuchte, wie wir Synergien sinnvoll nutzen könnten und ob wir uns generell enger vernetzen und austauschen sollten.

Geplant ist ein zweistündiger Workshop, mit anschliessendem Apéro, offeriert vom Kulturmarkt.

Die Workshops werden geleitet von:
Delphine Lyner, Co-Leitung Kulturmarkt, Leitung Qualifizierungsprogramm
Christine Ginsberg, Co-Leitung Kulturmarkt, Leitung Kulturhaus
Tom Gerber Born, Leiter Gastronomie Kulturmarkt
Ralph Alan Müller, Vorstand Kulturmarkt

mit Unterstützung von:
Line Tabakovic, Büro für Sozialraum & Stadtleben
Onna Pinkus, Praktikantin Soziale Arbeit

Bitte meldet euch bis zum 20. Januar 2024 unter: info@kulturmarkt.ch an.

Wir danken euch schon jetzt für eure wertvolle Unterstützung und hoffen, dass der Abend auch für euch gewinnbringend sein wird.

Wir freuen uns auf's Kennenlernen und Wiedersehen!"

Herzliche Grüsse

Delphine Lyner, Christine Ginsberg, Tom Gerber Born, Ralph Alan Müller, Line Tabakovic und Onna Pinkus